



Foto: Strandmann

Sie hoffen auf starke Beteiligung: LTCE-Vorsitzender Dr. Ulrich Rubehn (v. re.), Chef-Organisator Stephan Jess, Pressesprecher Hans-Jürgen Hansen und Olaf Seiler, vom Sponsor Sparkasse Elmshorn.

LTCE: Tennis-Tag der offenen Tür mit Michael Stich

(Elmshorn/rs) Seine Tennis-Matches lockten in den 1990-er Jahren ein Millionen-Publikum vor die Bildschirme. Er wurde Wimbledon-Sieger im Einzel (1991) und im Doppel (1992, mit John McEnroe), holte mit Boris Becker den Olympiasieg im Doppel – Tennis-Profi Michael Stich kann auf eine Welt-Karriere zurückblicken.

Am Dienstag, 1. Mai, kehrt der Elmshorner zu seinen Wurzeln zurück. Beim Tag der offenen Tür des LTCE unter dem Motto „Mach mit – Spiel Tennis“, wird Stich auf dem Center-Court an der Kaltenweide selbst aufschlagen. Von 12.30 bis 13.30 Uhr gibt er ein Show-Training mit den LTCE-Nachwuchshoffnungen Niklas

Korzekwa, Vanessa Malek und Emma Gustke, alle Jahrgang 2004. Anschließend steht die Tennis-Ikone für Autogramme und Interviews bereit.

Doch das Orga-Team um Stephan Jess, Geschäftsführer Sport beim LTCE, stellt noch sehr viel mehr auf die Beine. Von 11 bis 16 Uhr gibt es Programm. Den Auftakt bildet ein Demo-Training, zuerst der Bambinas und Mädchen, dann der Herren. Nach dem Show-Training von Stich folgen weitere Demo-Trainings der Damen (ab 14 Uhr) sowie der Bambinos und Knaben.

Auf vier Plätzen können Gäste kostenlos unter Trainer-Anleitung spielen, weitere zwei Plätze können ohne Anleitung genutzt werden. „Bälle und Schläger werden gern durch uns gestellt“, sagt Vorsitzender Dr. Ulrich Rubehn.

Und wer Gefallen am Weißen Sport findet, kann noch am selben Tag eine Schnuppermitgliedschaft zu vergünstigten Konditionen abschließen. Zwar wächst der LTCE gegen den Landestrend, hat aktuell 418 Mitglieder. Es könnten aber gern noch mehr Spieler im Alter von 30 bis 50 Jahren sein.